




Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt,  
Natur und Digitalisierung | Postfach 71 51 | 24171 Kiel

BGE GmbH  
Eschenstr. 55  
31224 Peine

Nur per E-Mail

Ihr Zeichen: /  
Ihre Nachricht vom: 7. Juli 2020/  
Mein Zeichen: /  
Meine Nachricht vom: /

  
@melund.landsh.de  
Telefon: 0431 988-/  
Telefax: 0431 988-

3. September 2020

## Kategorisierung von Daten im Rahmen des Standortauswahlverfahrens nach dem Geologiedatengesetz (GeolDG)

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 7. Juli 2020 bitten Sie um Ergänzung und Korrektur der Ihrem Schreiben beigefügten Tabelle mit 19.422 Datensätzen für Schleswig-Holstein. Im Einzelnen bitten Sie um folgende Informationen je Datensatz:

- Kategorisierung als Nachweis-, Fach- oder Bewertungsdaten,
- Datum der Ausstellung des Kategorisierungsbescheides,
- Ergebnisse der Prüfung nach §31 GeolDG,
- Ergebnisse der Prüfung nach §32 GeolDG,
- Staatlich oder nicht staatlich.
- Datum des Abschlusses der geologischen Untersuchung,
- Gewerblicher Bezug und
- Angabe der nach § 14 Satz 1 verpflichteten Personen (Eigentümer\*in), soweit bekannt.

In der Tabelle im Anhang sind die Tabelleneinträge für die Teilmenge der staatlichen Daten enthalten. Ein Kategorisierungsbescheid entfällt bei diesen Daten, insofern wurde hier kein Tabelleneintrag im Feld „Datum“ vorgenommen. In die Spalte „Angabe der nach § 14 Satz 1 verpflichteten Personen (Eigentümer\*in)“ wurde – soweit bekannt - der Auftraggeber der Untersuchung als eine der nach §14 Satz 1 GeolDG verpflichteten Personen eingetragen. Inwieweit es sich jeweils auch um den Eigentümer handelt, konnte nicht ermittelt werden. Insofern fand der Klammerzusatz in der Spaltenüberschrift keine Berücksichtigung.

Die behördeninterne Entscheidung über die Datenkategorie liegt für die nicht staatlichen Daten ebenfalls bereits vor, die Festsetzung (Verwaltungsakt) ist jedoch noch nicht erfolgt. Sobald die gesetzlichen Anforderungen an die Kategorisierung für die nichtstaatlichen Daten erfüllt sind, werden diese übermittelt.

Die Landesverordnung zur Zuweisung der Zuständigkeit nach dem GeoIDG an das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume SH (LLUR) befindet sich im Verordnungsgebungsverfahren und wird voraussichtlich Ende September in Kraft treten. Das LLUR bleibt weiterhin Ihr Ansprechpartner.

Mit freundlichen Grüßen



Anlage: Tabelle mit der Kategorisierung der staatlichen Daten